

Presse- Information

Pressekontakt

Christine Lange

Telefon: +49 (0)69 97 58 01 29
christine.lange@franceguide.com

Europas größte Springfluten in Saint-Malo

Frankfurt, 24. Januar 2012: Europas größte Springfluten können Besucher in Saint-Malo hautnah erleben. Zwischen Februar und April preschen die höchsten Wellen gegen die Ringmauer der befestigten Altstadt, die wie eine Insel im Meer liegt. Ihre Silhouette ist das Wahrzeichen Saint-Malos an der Smaragdküste im Norden der Bretagne.

In diesem Jahr werden die höchsten Springfluten zwischen dem 09. und 11. März sowie am Osterwochenende erwartet. Wie ein großes Theater bietet die Bucht von Saint-Malo die besten Plätze für das wilde Schauspiel der Springfluten. Denn hier treffen die gigantischen Wassermassen des Atlantischen Ozeans auf den engen Ärmelkanal. Diese besonders hohen Springfluten zählen zu den größten in Europa.

Springfluten entstehen bei Neu- und Vollmond, wenn Sonne, Erde und Mond auf einer Linie stehen. Die Gezeitenkräfte der Gestirne verstärken sich in dieser Konstellation, sodass Ebbe und Flut an diesen Tagen besonders ausgeprägt sind.

Die „granitene Zitadelle“, wie der französische Dichter Châteaubriand die Altstadt Saint-Malos im Meer treffend beschreibt, ist das Wahrzeichen der Stadt. Zahlreiche bretonische Restaurants und bunte Läden geben sich in den engen Pflastergassen ein Stelldichein. Entlang der Wehrmauern bietet sich Besuchern ein weiter Blick über das smaragdgrüne Meer, die weißen Sandstrände und den Hafen.

Weitere Informationen finden Sie im Pressebereich des Tourismusverbands der Bretagne unter www.bretagne-reisen.de. Gern können Sie sich in unserer Fotothek unter www.tourismebretagne-photos.com anmelden und unsere kostenfreien Pressefotos für Ihre Artikel verwenden.